



Conrad Ferdinand

Meyer

Sämtliche Werke

6 Ganzleinenbände, bestes Papier, Rückenpressung und Monogramm echtes Gold

Inhalt der Bände:

1. Borgia ♦ Hutten ♦ Engelberg
2. Der Heilige ♦ Pescara. 3. Jürg Jenatsch. 4. Novellen. 5. Novellen.
6. Gedichte.

Den Hauptwerken des Dichters ist in unserer ganzen Literatur nichts an die Seite zu setzen. Die Novellen — aus dem Geiste der Renaissance geschrieben — sind literarische Leckerbissen

Wir erleichtern die Anschaffung! **monatl. nur 10 Mk.**

Verlangen Sie kostenlose Zusendung unseres soeben erschienenen illustrierten reichhaltigen Kataloges „Gute Bücher“!

Buchhandlung Paul Franke

Inhaber: Paul Franke und Rudolph Henkel G. m. b. H.
 Berlin W 9 ♦ Köthener Straße 16
 Postcheckkonto: Berlin 16013

Bestellzettel:

Bestelle bei der Buchhandlung Paul Franke, G. m. b. H., Berlin W 9, lt. Anzeige im Uhu, C. F. Meyer Sämtliche Werke, 6 Ganzleinenbände 52. — Gm. Betr. g folgt — ist nachzunehmen — gegen Ratenzahlung von 10 Mk. monatlich, ab Lieferung mit 10% Zuschlag. Eigentumsrecht vorbehalten. Erfüllungsort: Berlin.

Ort und Datum:

Name und Stand:

Rita: Willst du mich nun einmal anhören?

Egon: Wenn du weitere Informationen für nötig hältst, bitte!

Rita: Bernhard entstammt einer alten Patrizierfamilie mit engen, bisweilen törichten Ansichten. Für ihn wie für seine Umgebung bedeutet der Begriff einer geschiedenen Frau ein Drama mit tragischen Konflikten.

Egon: Ein Drama hat immer tragische Konflikte. Du findest Näheres darüber in Lessings Dramaturgie.

Rita: Das hat doch nicht das geringste mit der Sache selbst zu tun.

Egon: Es sollte auch nur zur Richtigstellung dienen.

Rita: Kurz und gut, Bernhard steht vor meiner Ehe mit dir und deren Lösung durch das Gericht wie vor einem Rätsel.

Egon: Es war wohl eher ein Rösselsprung.

Rita: Und nun möchte ich dich bitten, Bernhard einmal zu dir kommen zu lassen und mit ihm als Mann zum Manne zu reden.

Egon: Ich verstehe wohl nicht ganz richtig? Ich soll deinen Bräutigam —

Rita: Er ist noch nicht mein Bräutigam.

Egon: Also deinen — Liebhaber kommen lassen und ihm sozusagen einen Empfehlungsbrief für dich ausstellen? Vielleicht kann er dann gleich unsere frühere Anna übernehmen, so daß ich das Zeugnis gleich für euch beide gemeinschaftlich schreiben kann? Das würde doch die Begründung des neuen Ehebundes erheblich vereinfachen, nicht?

Rita: Verstehe mich doch nicht mit Willen falsch! Ist es etwas so Unnatürliches,